

Online-Seminar: Eltern-Kind-Interaktions-Videos anwenden und auswerten

MARSCHAK-Interaktionsbeobachtung nach dem "Dyadic-Emotional-Interaction-Style-Scoring (D-EIS)"

Die Marschak-Interaktions-Methode (MIM; Marschak, 1960) ermöglicht eine standardisierte Beobachtung der Beziehungsqualität zwischen einem Kind und einer engen Bezugsperson, meist einem Elternteil.

Auf Seiten der Eltern wird erfasst: Führung, Feinfühligkeit, Abstimmung, Emotionale Zuwendung und Fürsorge. In Bezug auf all diese elterlichen Aspekte werden die Verhaltensweisen und Reaktionen des Kindes separat erfasst. Dies erlaubt eine noch genauere Fokussierung auf das Kind. Die Aspekte werden separat für Elternteil und Kind auf einer Skala eingeschätzt, wozu ein detailliertes Handbuch vorliegt (Salo & Mäkelä, 2006/2010; Salo & Booth, 2018). Dieses sehr genaue und objektive Vorgehen erlaubt eine Einschätzung der elterlichen Erziehungskompetenzen und der Eltern-Kind-Beziehung. Das Video kann auch hervorragend zur Elternberatung und weiteren Hilfe- bzw. Therapieplanung eingesetzt werden.

Bestimmte Gruppen von Aufgaben ermöglichen den Einsatz in vier Altersgruppen (6 Monate bis 18 Jahre): Babys, Kleinkinder, Kindergartenkinder, Schulkinder und Jugendliche.

Die Lernziele des 4-tägigen Trainings sind:

- Kenntnisse zur Anwendung und Interpretation der MIM *sowohl mit Hilfe qualitativer Beobachtungsbögen als auch mit Hilfe des D-EIS-Scoring*. Das Training erfolgt anhand zahlreicher Videos, die ein großes Spektrum von Emotionen/Verhaltensweisen und Scoring-Ergebnissen abdecken.
- Einführung in das sogenannte *Reflective Video Feedback*, d.h. wie die Videos und Beobachtungsergebnisse idealerweise zur lösungsorientierten Beratung eingesetzt werden können.

Folgende Materialien werden vor dem Training in elektronischer Form bereitgestellt:

- *D-EIS Manual (Salo & Mäkelä, 2006; 2010) + Scoring-Bögen*
- *MIM-Interview für Eltern*
- *Qualitative Beobachtungs-Bögen*
- *RVF (Reflective Video Feedback) - Material für Eltern*
- *Handout der Vorträge*

Zielgruppe

Das Training wurde für Berufsgruppen aus dem psychosozialen Bereich entwickelt (z.B. Familienpsychologische Gutachter, Sozialpädagogen, Kinder- und Jugend-Psychiater, Familientherapeuten, Psychotherapeuten, Logopäden), die Stärken und Schwächen einer Eltern-Kind-Beziehung einschätzen möchten.

Maximale Teilnehmerzahl: 20

Daten des 4-tägigen Trainings: Termine: 08.01.-09.01.2026 (Teil 1) & 09.-10.02.2026 (Teil 2), jeweils 09.00 bis 15.30 Uhr

Ort: Online-Training

Kosten für alle vier Tage 1250 €

Ihre individuelle Test-Reliabilität kann bei Bedarf zusätzlich online nach dem Kurs erhoben werden. Dafür erhalten Sie ein Zertifikat mit Angabe der Interrater-Reliabilität.

Die Fortbildung findet in englischer Sprache statt, es werden aber vor allem Videos betrachtet, die weniger auf Sprache angewiesen sind. Die Materialien sind Englisch, das Handbuch erhalten Sie auf Deutsch.

Referentin:

Saara Salo, PhD, licenced clinical psychologist and psychotherapist (Family Therapy, and Parent-Infant Psychotherapy)

Theraplay-Trainer/Supervisor, MBT-F (Mentalizing Based Treatment for Families)
Trainer

Psykologi Saara Salo / Psykologitoimisto Salo

Y- 2778593-6

Tempelkatu. 11 a 17, 00100 HKI 10

Saara.salo@theraplay.fi

+358505717699
